

**Humboldt-Universität zu Berlin - Kultur-, Sozial- und
Bildungswissenschaftliche Fakultät, Institut für
Rehabilitationswissenschaften**



**W1-Professur mit Tenure Track auf W3 für „Pädagogik bei
Beeinträchtigungen der Sprache und Kommunikation“**

An der Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät, Institut für
Rehabilitationswissenschaften, ist eine W1-Professur mit Tenure Track auf W3 für
„Pädagogik bei Beeinträchtigungen der Sprache und Kommunikation“ zum
nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Stadt: Berlin; Beginn frühestens: Frühestmöglich; Vergütung: W1; Kennziffer: JP/006/25;
Bewerbungsfrist: 19.09.2025

Aufgabenbeschreibung

Diese W1-Stelle ist mit einem Tenure Track auf W3 versehen. Spätestens 15 Monate vor
Ablauf der Juniorprofessur wird ein Evaluationsverfahren mit dem Ziel eröffnet,
festzustellen, ob die Leistungsanforderungen für eine Berufung auf Lebenszeit erfüllt sind.
Von Tenure-Track-Professor:innen an der HU Berlin werden Leistungen in den Bereichen
Forschung, Akademische Lehre, Mitwirkung in der akademischen Selbstverwaltung,
Förderung von Promovierenden und Postdoktorand:innen und der Erwerb von
Personalführungskompetenzen erwartet. Aus dem [Rahmenkatalog](#) werden im Laufe des
Berufungsverfahrens die konkreten Leistungsanforderungen bestimmt.

Die Professur soll nach Abschluss des Tenure-Track-Verfahrens das Fach in Forschung
und Lehre in seiner gesamten Breite vertreten, unter Berücksichtigung aller Bachelor-
und Masterstudiengänge des Instituts.

Erwartete Qualifikationen

Der:die Bewerber:in soll in Forschung und Lehre im Fachgebiet Pädagogik bei
Beeinträchtigungen der Sprache und Kommunikation in mindestens zwei der
nachfolgenden Schwerpunkte profiliert sein:

- Sprachliche und kommunikative Teilhabe über die Lebensspanne sowie Identifikation
und Reduktion kommunikativer Barrieren
- Prävention, Kompensation und Intervention im Kontext sprachlicher
(Entwicklungs-)Herausforderungen
- Individuums-, gruppen- und institutionsbezogene Aspekte von sprachlich-

kommunikativer Teilhabe und Beeinträchtigung

- Ätiologische Modelle beeinträchtigter sprachlicher Entwicklung

Zum Profil der Rehabilitationswissenschaften an der Humboldt-Universität gehört eine besonders komplexe Struktur über Disziplin- und Fachgrenzen (Pädagogik, Soziologie, Psychologie, Linguistik etc.) und Forschungsansätze hinweg. Ungeachtet von Spezialisierungen wird Kooperationsfähigkeit über thematische, paradigmatische und methodische Grenzen hinaus erwartet.

Erwünscht ist die Bereitschaft zu internationalen Forschungsk Kooperationen sowie zur Mitarbeit im interdisziplinären Kompetenzzentrum Rehabilitationswissenschaften (KoRa).

Die Anforderungen für die Berufung gemäß § 102c i.V.m. 102a des Berliner Hochschulgesetzes müssen erfüllt werden.

Bewerbung

Die Humboldt-Universität strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bewerbungen aus dem Ausland sind erwünscht. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationsgeschichte sind ausdrücklich erwünscht.

Die Bewerbung muss ein Anschreiben, einen Lebenslauf, ein Publikationsverzeichnis, ein vollständiges Verzeichnis der Lehrveranstaltungen, Angaben zu bisherigen und aktuellen (Drittmittel-) Forschungsprojekten, eine Zusammenfassung des Forschungsprofils i. V. m. einem Konzept zur Ausgestaltung der forschungsbezogenen Profilierung des Tenure-Track-Zeitraums sowie eine Stellungnahme (max. 1 Seite) zu bisherigen und zukünftigen Beiträgen zu Gleichheit, Vielfalt und Inklusion sowie der Fähigkeit zur Arbeit in kulturell vielfältigen Gruppen enthalten.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bis zum 19.09.2025 unter Angabe der Kennziffer JP/006/25 an die Humboldt-Universität zu Berlin, Dekanin der Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät, Prof. Dr. Claudia Becker, Unter den Linden 6, 10099 Berlin oder bevorzugt per E-Mail in einer einzigen PDF-Datei an berufungen.ksbf@huberlin.de. Da wir Ihre Unterlagen nicht zurücksenden, bitten wir Sie, Ihrer Bewerbung nur Kopien beizulegen.

Datenschutzrechtliche Hinweise zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Ausschreibungs- und Auswahlverfahrens finden Sie auf der Homepage der Humboldt-Universität zu Berlin: <https://hu.berlin/DSGVO>.

Weitere Informationen unter <https://stellenticket.de/197318/BUA/>
Angebot sichtbar bis 19.09.2025

